

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

22.9.1858 (No. 260)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260.

Mittwoch den 22. September

1858.

Dankagung.

Nr. 9652. Für die Armen haben wir weiter erhalten: von der hiesigen Schützengesellschaft als Ertrag eines am Allerhöchsten Geburtstages Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs aufgestellten Glückshafens 20 fl.; von Hrn. Bleichhaber Karcher 30 fr.; ferner an Zeugengebühren: von Hrn. Kaufmann Gustav Lang 40 fr.; von Hrn. Andreas Senger 12 fr.; von Hrn. Johann Weiß 12 fr.; von Hrn. Moriz Kahn 12 fr.; von Hrn. Schlossverwalter Verblinger 24 fr.; von Hrn. Hoflakai Krieg 12 fr.; von Hrn. Mundloch Ruppert 12 fr.; von Hrn. Friedrich Jäger 12 fr.; von Hrn. David Schneider 12 fr.; von Hrn. Christian Kleinmann 24 fr. Wir danken für diese Gaben.

Karlsruhe, den 21. September 1858.

Großh. Armenkommission.

Richard.

v. Berg.

Bekanntmachung.

Die Einführung von Freicouverts bei der Großh. Postverwaltung zur Frankirung der Briefe betr. In Folge höherer Ermächtigung hat man sich veranlaßt gesehen, neben den bestehenden Freimarken auch Freicouverts anfertigen zu lassen, welche wie die ersteren bei den Großh. Poststellen am Briefschalter gegen Baarzahlung angekauft und vom 1. Oktober l. J. an zur Frankirung der Briefe benützt werden können.

Die Freicouverts sind in einem größern und in einem kleinern Format, sowie in verschiedenen Targattungen, nämlich zum Tarwerthe von 3, 6, 9, 12 und 18 fr. hergestellt, und tragen auf der obern linken Ecke der Adressseite in einer ovalen Kranzverzierung das Bildniß Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs und in der Kranzverzierung den treffenden Tarwerth oben mit Worten und unten mit Zahlen ausgedrückt.

Beim Ankaufe von Freicouverts ist außer dem auf den Couverts angegebenen Tarwerthe noch weiter je 1 fr. für 3 einzelne Stücke als Anfertigungs-Preis zu entrichten. Es können übrigens auch 2 Stücke oder nur ein Stück Freicouverts angekauft werden, in welchen Fällen für diese 2 Stücke oder für das eine Stück gleichfalls 1 fr. als Anfertigungspreis zu bezahlen ist.

Da mittelst des Tarwerthes der Freicouverts die zur Frankirung der Briefe erforderlichen Portobeträge nicht immer vollständig gedeckt werden können, so dürfen neben dem Freicouverts-Stempel noch die zur Vervollständigung des Portobetragts nöthigen Freimarken aufgeklebt werden.

Nähere Auskunft ist an den Briefschaltern der Großh. Poststellen einzuholen.

Karlsruhe, den 17. September 1858.

Direktion der Großh. Bad. Verkehrsanstalten.

J. A. d. D.:

Eberlin.

Reim.

Landwirthschaftlicher Ortsverein Mühlburg und Grünwinkel.

Mitglieder des Vereins, sowie Freunde der Landwirthschaft werden hiermit zur 4. Besprechung auf Donnerstag den 23. d. M., Abends halb 8 Uhr, im Gasthaus zur Rose in Grünwinkel eingeladen.

Der Vorstand.

Hausversteigerung.

Der Theilung wegen wird das den Heinrich Nees'schen Kindern gehörige Wohnhaus mit Seitenbau und Waschkhaus, Eck der Amalien- und kleinen Herrenstraße Nr. 14, taxirt zu 12,500 fl., am Freitag den 8. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, in der Wohnung des Notars Pezold, Herrenstraße Nr. 2, öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei dem genannten Notar eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. September 1858.

Großh. Stadtm. Revisorat.

Gerhard.

Müller.

Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft der Korbmacher Christian Gollar, Ehefrau, Luise, geb. Munnz dahier, werden durch den Unterzeichneten

1mal.

2. 3mal.

1mal.
2mal.

2mal.
27. Sept.

Dienstag den 28. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

in der Wohnung der Erblasserin, Jähringerstraße Nr. 31, folgende Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, als: Manns- und Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräth und eine Parthie verschiedener Körbe, nebst sonstiger Hausrath.

L. Schönleber, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.**Zimmer zu vermieten.**

Goethd. h.

In der Jähringerstraße Nr. 94, im dritten Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Somerschu. h.

In der Jähringerstraße Nr. 45 a sind 1 oder auch 2 hübsch möblirte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. — Ebendasselbst steht ein Kochofen zu verkaufen.

Zimmer zu vermieten.

Dänker. h.

Herrenstraße (alte) Nr. 16 sind zwei möblirte Zimmer an ledige Herren mit oder ohne Kost auf den 1. Oktober oder auch sogleich zu vermieten.

Lokalgesuch.Lmal.
Mor. Reutlinger.

Es wird ein größeres Lokal von 8 bis 12 Fenstern nebst einem Zimmer für ein Kontor sogleich oder auf den 23. Oktober gesucht, wo möglich von der Herrenstraße bis an das Mühlburgerthor. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 10 im untern Stock.

Zimmergesuch.

Braun. h.

Ein Mädchen sucht ein einfach möblirtes Zimmer auf den 1. Oktober zu mieten. Adressen wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmergesuch.Friedr. P. P.
Abk. P.

Es wird ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten nebst Angabe des Preises bittet man unter Chiffre P. P. auf dem Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Bermischte Nachrichten.

h.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen Vyceumsstraße Nr. 1.

h.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, spinnen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 118.

[Dienstvertrag.] Auf nächstes Ziel wird ein starkes reinliches Mädchen in die Küche gesucht. Zu erfragen Eck der Waldstraße Nr. 32.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schon einige Jahre diente, sich willig jeder Arbeit unterzieht, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle in der Küche oder als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

[Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, welche sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, auch sehr gut kochen können, suchen auf Michaeli Stellen. Zu erfragen Langestraße Nr. 54 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht bis Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 88 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön nähen, waschen und putzen kann, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum König von England.

Es wird sogleich eine solide Person für einen kleinen Laufdienst gesucht. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 9 im Hinterhause, eine Treppe hoch.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, der gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht eine Stelle als Diener. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 1567. **[Dienstgesuch.]** Eine mit sehr gutem Attest ihrer Herrschaft (wo sie über 2 Jahre diente) versehene Köchin wünscht bei einer Herrschaft placirt zu werden. Näheres auf dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Waldstraße Nr. 34.

Stellegesuch.

Ein anständiges Frauenzimmer von guter Familie, welches sich über gute Zeugnisse ausweisen kann und auch französisch spricht, wünscht bei einer achtbaren Familie oder in einem Ladengeschäft ein Unterkommen zu finden, und könnte der Eintritt sogleich erfolgen. Nähere Auskunft ertheilt das

Commissions- und Auskunftsbureau von Ch. F. Saffner, Kronenstraße Nr. 45.

Verlorenes Bracelet.

Montag den 20. September, Abends 10 Uhr, ging auf dem Wege durch die Lange-, Hirsch- und Amalienstraße bis zum Bürgerverein und von da bis zum Museum ein goldenes Bracelet verloren. Der redliche Finder wird höflich gebeten, dasselbe in der Stephaniensstraße Nr. 45 im untern Stock abgeben zu lassen; der Ueberbringer erhält einen Thaler Belohnung.

Hauskauf-Gesuch.

Imm. Wer ein in gutem Zustande befindliches zweistöckiges Haus in der Lage zwischen der Herren- und Adlerstraße, wo möglich mit einem kleinen Hausgärtchen, zu verkaufen hat, wolle seine Adresse nebst Preisangabe abgeben auf dem

Commissions- und Auskunftsbureau von
Ch. S. Gaffner, Kronenstraße Nr. 45.

Imm. Zwei Sammlungen **Mineralien**, jede von mehr als 400 Exemplaren, stehen im Polytechnikum hieselbst zur gefälligen Ansicht, und würden dieselben im Ganzen abgenommen (d. h. jede ist einzeln zu erstehen) äußerst billig abgegeben werden.

Kaufgesuch.

Imm. Langestraße Nr. 219, im zweiten Stock, wird ein gut erhaltener, großer, zweithüriger, tannener **Kleiderschrank** billig zu kaufen gesucht.

Anzeige.

Imm. **Adlerstraße Nr. 16** werden getragene **Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.
Benjamin Kahn.

Anerbieten.

Imm. Es können junge Herren, welche die hiesigen Schulen besuchen, bei einer soliden Familie in Kost, Logis und elterliche Pflege aufgenommen werden. Zu erfragen **Spitalstraße Nr. 29** im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Imm. **Karl Däschner**,
Langestraße Nr. 193,
empfiehlt:

neue holländische Häringe
in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{16}$ Tönnchen,

frisch marinirte Häringe,

neue holländische und neue franz. Sardellen,

Sardines à l'huile,

Thon mariné, Kräuter-Anchovis, Caviar, Trüffel, Champignons, Capern und Oliven;

Braunschweiger, Göttinger, Lyoner-

und ächte veroneser Salami-Würste und

frische westph. Schinken; frische **Bondons**

de Neuschâtel, Münster-Käse, feinste

Chester, holl. **Sidamer-Käse**, alten **Par-**

mefan, grünen Kräuter-, **Emmenthaler-**

und **Limburger-Käse**,

ächt engl. Porter- und Ale-Bier.

Neues reinschmeckendes **Mohnöl** empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Imm. Pendules, Lampen, Leuchter, Reise-Coiletten, Reise-Körbe, Bürsten, Kämmen, Parfümerien, englische und französische, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Nippfachen, Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Cabatieren, Glas-Services und böhmisches Glas, Porzellan-Services, Vasen, Cassen etc. bei

A. Winter & Sohn,

Großh. Hoflieferanten,
neben dem Englischen Hof, am Marktplatz.

Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139,

Eingang Lammstraße,

Imm. empfiehlt hiermit seine durch wiederholt eingetroffene Zusendungen auf's Reichhaltigste ausgestattete Auswahl der einfachsten, wie der elegantesten Artikel aller Art, als: Neusilber- und galvanisch-vergoldete Neusilber-Waaren, festes Britannia-Metall, feine broncirte Eisengußwaaren, Lithophanien, feine Federarbeiten, lackirte Blechgegenstände, Parfümerien, feine Spielfarten und Marken, die allerneuesten Feuerzeuge, ächtes kölnisches Wasser etc. zu den billigsten Preisen.

Stearin-Milly-Kerzen, *Imm.*

4r, 5r, 6r und 8r,

in vollgewichtigen Paqueten empfiehlt billigt
C. Däschner.

Barterzeugungs-Pomade

à Dose 1 fl. 45 kr.

Imm. Diese Pomade wird täglich einmal des Morgens in der Portion von 2 Erbsen in die Haut eingerieben, wo der Bart wachsen soll, und erzeugt binnen 6 Monaten einen vollen kräftigen Bart. Dieses Mittel ist so wirksam, daß schon bei jungen Leuten von 17 Jahren, wo gar kein Bartwuchs vorhanden, sich der Bart in der obengedachten Zeit einstellt. Die sichere Wirkung garantirt die Fabrik.

Die Niederlage befindet sich in Karlsruhe nur bei **Friedrich Wolff & Sohn**.

Fabrik von **Nothe & Comp.** in Berlin.

Englische und spanische Strickwolle *Imm.*

in 4-, 5- und 6fach, schwarz, weiß, grau und farbig, sind nun in allen Sorten und in vorzüglichsten Qualitäten eingetroffen, und ich verkaufe solche zu den billigsten Fabrikpreisen.

N. L. Homburger,

Langestraße Nr. 203.

P. S. Morgen und übermorgen ist mein Laden israelitischer Feiertage halber geschlossen.

5mal.^{3.}
 täglich.
Pariser Hutformen,
 die neuesten Stutstoffe, Plüschhüte
 verschiedener Façon etc.
 sind eingetroffen bei
C. Th. Bohn.

3mal.^{2.}
 Samstag
 Sonntag
Anzeige.
 In gestrickten und gewobenen **Kamisolern** und **Unterhosen**, **Strümpfen** und **Socken**, sowie von **russischen Schuhen** habe ich wieder neue Zusendungen erhalten und empfehle solche ihrer ungewöhnlichen Billigkeit halber bestens.
Julius B. Kahn,
 Adlerstraße Nr. 16.

wöchentlich
 1mal.
Weinverkauf.
 per Maas
Zeller, rother 1857r, Ausbruch 1 fl. — fr.
Markgräfer, 1857r, weißer — fl. 24 fr.
 in ganz rein gehaltener und vorzüglicher Qualität werden in der Kasernenstraße Nr. 1 abgegeben.
 Bestellungen und Proben täglich zwischen 2 und 3 Uhr im dritten Stock daselbst.

2mal.
 wöchentlich
Kartoffel-Malz
 ist täglich wieder zu haben bei
Ernst Glock.

by
 Donnerstag den 23. und Freitag den 24. d. M. ist unser Geschäft wegen Feiertage geschlossen.
J. Ettlinger & Wormser.

2mal.
 täglich

 Jede Art **Insekten**, **Schmetterlinge**, auch andere **Naturalien** empfiehlt in großer Auswahl billigt und bittet um baldige Bestellungen
J. Bidermann,
 im goldenen Hirsch, Langestraße.

1mal.^{4.}
 Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:
F. Handke's
Schul-Atlas
 der neueren Erdbeschreibung in 25 Blättern.
 16. Auflage.
 Preis 56 fr.

Karlsruher Liederkränz.
 Heute ist keine Probe; dieselbe findet morgen Abend 8 Uhr statt.

Gesellen-Verein.
 Nächsten Sonntag den 26. d., Mittags, findet der Ausflug nach Weingarten statt. Die Mitglieder, welche mit der Eisenbahn dahin zu gelangen wünschen, mögen sich längstens bis Freitag Abend bei ihren Ordnern, Sammlern oder einem anderen Vorstandsmitgliede dazu anmelden.
 Karlsruhe, den 21. September 1858.
 Der Vorstand.

Maximiliansbau.
 Rheinwasserwärme: 16 1/2 Grad.
Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 22. September. Auf allerhöchsten Befehl zur Feier der 34. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte: **Thygenia in Laris.** Große Oper in 4 Akten, aus dem Französischen des Guichard. Musik vom Ritter Gluck. Das Abonnement ist für diese Vorstellung aufgehoben.

Donnerstag den 23. Sept. III. Quart. 95. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Die fürchterlichen Frauen.** Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen des Dumanoir von Adelbert Brir. Hierauf **Divertissement der neuesten Gesellschaftstänze**, arrangirt für das Theater von A. Beauval.

Notizen für Donnerstag 23. Sept.:
 Karlsruhe, gr. Gutverwaltung: Milchverfeinerung: 3 Uhr Nachmittags auf großh. Domäne-Stutensee.

Frankfurter Börse am 20. September 1858.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.		DISCOUNT.	
n.	kr.	n.	kr.	n.	kr.
Pistolen . . .	9	34-35	Preuss. Thlr.	1	45-1/2
dito Preuss.	9	54-55 1/2	5 Frank.-Th.	2	20-1/2
Holl. 10 fl. St.	9	41-42 1/2	Hochh. Silber		
Ducaten . . .	5	29-30 1/2	pr. Zoll-Z	52	15
20 Frank.-St.	9	21-22 1/2			
Engl. Sovereigns	11	42-46			3 0/0
Gold pr. Zoll-Z	795-800				

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

19. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	28" 1"	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 21	28" 2"	"	"
6 " Abds.	+ 20 1/2	28" 2"	"	"
20. Sept.				
6 U. Morg.	+ 10	28" 1"	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 21	28" 2"	West	umwölkt
6 " Abds.	+ 20	28" 2"	Südwest	hell

1mal.

1mal.

1mal.

Orfèvrerie / Christoffle.

Bersilberte Bestecke, Thee-, Café- und Tafelgeschirre, Leuchter etc. zu Fabrikpreisen bei den

Repräsentanten der Fabrik von Ch. Christoffle & Cie.

A. Winter & Sohn,

Hoflieferanten S. R. H. des Großherzogs,
am Marktplatz, neben dem Englischen Hof.

Final.

Patentirte Pumpen-Ventile (Klappen) aus Kautschuk

von **Perreaux & Denize** in Paris,

für Brunnen, Spritzen, Jauch-Pumpen, Speise-Pumpen für Dampfmaschinen, für Druck- und Saugpumpen, in Brauereien, Bergwerken etc.,

haben den bedeutenden Vortheil, sich vermöge ihrer großen Empfindlichkeit sehr schnell zu öffnen und hermetisch zu verschließen, und ihre Elastizität ermöglicht den Durchgang fester Körper ohne Verminderung der Wirkung, was bei keinen andern Klappen der Fall ist.

Nähere Beschreibung und Preiscurante stehen gratis zu Diensten; die Klappen in allen Größen und fertige Brunnen und Spritzen sind zur gefälligen Ansicht aufgestellt und zu den Fabrikpreisen zu beziehen durch den Agenten

J. Wilhelm Döring in Karlsruhe.

Final.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 22. September:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Desgemälde:

Palazzo Gesarini am Remi-See, von Lindemann-Frommel in Rom. (Eigentum Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden). — Gerolsau, nach der Natur, Porträt-Landschaft, von J. W. Schirmer, Direktor der Großh. Kunstschule. — Bafion, im südlichen Frankreich, Morgenlandschaft, von demselben. — Eine Mondnacht, Composition von demselben. — Eine Waldruine im Herbst, Composition, von demselben. — Ein Abendbild, Composition, von demselben. — Das Dorf Istein im badischen Oberlande, von H. Federer in Düsseldorf. — Zwei italienische Landschaften, von G. Köbel in München.

Bildhauerei:

Hüste in carrarischem Marmor (Porträt des verstorbenen Staatsrath Brunner). Auf allerhöchsten Befehl Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich ausgeführt, von Hofbildhauer Lotzsch in Rom.

Kupferstiche:

16 Blatt, nach Originalgemälden, von G. Landseer, gest. von Th. Landseer.

Lithographien:

62 Blatt Les Artistes Contemporains. Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Mithras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Großh. Hoftheater: Auf allerhöchsten Befehl zur Feier der 34. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte: „Iphigenia in Tauris“, große Oper in 4 Akten, aus dem Französischen des Guichard. Musik vom Ritter Gluck. Das Abonnement ist für diese Vorstellung aufgehoben.

Donnerstag den 23.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale wiederholt: „Die fürchterlichen Frauen“, Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen des Dumasoir von Adelbert Briv. Hierauf: „Divertissement der neuesten Gesellschaftstänze“, arrangirt für das Theater von A. Beauval.

Freitag den 24.:

Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Marie, die Tochter des Regimentes“, komische Oper in 2 Akten, von Donizetti.

Sonntag den 26.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Die Zauberflöte“, Oper in 2 Akten, von Mozart.

Tagesordnung der 34. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Mittwoch den 22. September.

1. Sectionsitzungen von 8—11 Uhr.
2. Dritte allgemeine Sitzung im Drangerie-Gebäude um 11 Uhr.
3. Nach getroffener Verabredung Nachmittags

Besuch der Sammlungen oder gemeinsame Spaziergänge.

4. Um 7 Uhr Festtheater auf die Einladung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

5mal.



Chocolade-Fabrik und Bonbons-Magazin.

HEINRICH FELLMETH,

Herrenstraße Nr. 24.

Feine Gesundheits-, Vanille- und medizinische Chocolat, als: Eisen Osmazome, Arrow-Root, Salep, Tapioka, Isländisch-Moos.

Cacao ohne Zucker, Cacoigna und Cacao in Pulver.

Reise-Chocolade, Pastillen und Chocolade praliné etc.

Brust-Bonbons, Drops, feine Bonbons und Bonbonnières.



3mal.



Schuhe und Stiefel

für Herren und Damen.



Alle Sorten Schuhe, Stiefel, Pantoffeln und Gummi-Überschuhe für Herren, Damen und Kinder, wovon an meinem Laden zur Ansicht ausgestellt sind, werden zu enorm billigen Preisen abgegeben bei

J. Ettlinger, Langestraße Nr. 137, nächst dem Marktplatz.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Brenner, Kfm. mit Frau v. Frankfurt. Hr. Röther, Kfm. und Hr. Dr. Flehinger v. Bruchsal. Hr. Binz und Hr. Fink, Particuliers von Tübingen.

Englischer Hof. Sr. Exc. Hr. Baur von Eiseneck, k. k. österr. Feldmarschall-Lieutenant mit Familie und Bedienung v. Wien. Kreisfrau v. Steiger v. Münstingen, k. k. österr. Kämmerer Frau mit Bedienung von Verona. Hr. Feind, Doktor von Bremen. Hr. Dr. Weibinger, Privatdozent v. Heidelberg. Graf v. Schasberg, Standesherr mit Bedienung v. Stuttgart. Hr. Richwalt, Rent. v. London. Hr. M. Felton, Rent. v. Manchester. Hr. R. Felton, Rent. v. London. Hr. Giraud, Part. von Mailand. Hr. von Angelis, Propr. von Verona. Hr. Poffier, Propr. v. Piffa. Hr. Pfifer, Hr. Silber und Hr. Huber, Rent. v. Wien. Hr. Helmann, Doktor von Haigerloch.

Erbrüngen. Hr. Grano, Rent. mit Bedienung v. Messina. Hr. Reinhold, Kfm. von Emmendingen. Hr. Pfeifer, Medizinalrath v. München. Hr. Keimers, Kfm. v. Balreuth. Hr. Koller, Direktor von Illenau. Hr. Fschoid, Direktor v. Dresden. Lord Loftus mit Bedien. v. London.

Goldener Adler. Hr. Seiler, Dr. med. mit Familie und Hr. Seiler, Buchhändler mit Frau von Ulm. Hr. Fraas, Professor v. Stuttgart. Hr. Daffner, Particulier v. Eßlingen. Hr. Hafner, Dr. med. von Haslach. Hr. Maier, Reallehrer v. Sinsheim. Hr. Samann, Naturalist v. Paris. Hr. Weeber, Arzt von Waldbstadt. Hr. Erggeld, Arzt v. Bretten. Hr. Laible, Conditior v. Dffenburg. Hr. Graulich, Landwirth von Sinsheim. Hr. Müller, Part. v. Freiburg. Hr. Lohrer, Holzhdl. v. Maulbronn. Hr. Hartmann, Pfarrer von Neckargerach. Hr. Eimer, Pfarrer v. Strümpfelbrunn. Hr. Müller, Kaufm. von Freiburg. Hr. Bruchmüller, Kfm. v. Straßburg. Hr. Diebg, Kfm. v. Emmendingen.

Goldener Ochse. Hr. Eichen, Direktor v. Stettin. Hr. Dörberst, Doktor v. Detmold. Hr. Garnstank, Kfm. v. Straßburg. Hr. Siboldy, Oberingenieur von Wien. Hr. Knauff, Arzt v. Heidelberg. Hr. Thann, Arzt mit Frau v. Tiefenbronn. Hr. Koffer, Doktor v. Inöbruck. Hr. Weiland, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Altendorf, Kfm. v. Solingen. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Michelfeld. Hr. Block, Kfm. v. Basel. Hr. Gartner, Kfm. v. Mannheim.

Grüner Hof. Hr. Dreuber, Kaufm. v. Waldbirch. Hr. Daval, Part. mit Bedienung v. Paris.

Hötel Große. Hr. Wedding, Techniker v. Berlin. Hr. Lamberg, Berginspektor v. Bartscheid. Hr. Steinam, Rent. mit Frau und Bedienung von Stuttgart. Hr. Gempy, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Simmon, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Binder, Fabr. v. Eßlingen. Hr. Ester, Kfm. v. Bremen. Hr. Feuchtwanger, Part. v. München. Hr. Underberg, Kfm. von Erefeld. Hr. Hammerschmidt, Fabr. v. Eberfeld.

Rastauer Hof. Hr. Professor Wesenmeyer, Dr. med. v. Ulm. Hr. Ddenheimer, Pblsm. mit Sohn v. Heibelsheim. Hr. Abf, Kfm. v. Köln. Hr. Stein, Kfm. von Freudenthal. Hr. Meier, Pferdehdl. v. Ebesheim. Hr. Bernheim, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Lichtenau. Hr. Kaufmann, Kaufm. v. Ralsch. Hr. Marx, Kfm. v. Rastatt. Hr. Graber, Pblsm. v. Edenkoben. Hr. Süß, Pferdehdl. v. Kirweiler.

Ritter. Hr. Keeler, Part. v. Nancy. Hr. Gerlach, Professor v. Erlangen. Hr. Massomeau, Kfm. v. Lyon. Hr. Dr. Küchenmeister, Medizinalrath v. Jittau.

Waldhorn. Hr. Schieß, Doktor von Kippenheim. Hr. Roulet und Hr. Krazer, Doktoren v. Berlin. Hr. Schwerdt, Doktor v. Speier. Freifräul. v. Düring mit Nichte v. Westphalen. Hr. Kunis, Doktor v. Hildesheim. Hr. Proffet und Hr. Deeken, Doktoren v. Tübingen. Hr. Kweyer, Doktor v. Köln. Frau Respringer mit Bedien. von Basel. Hr. Stosster, Doktor von Winweiler. Hr. Dörnsting, Baudirektor v. Gotha. Frhr. v. Beust von Freiburg. Hr. Manger, Doktor v. Prag. Hr. Weidenbach, Doktor von Heidelberg. Hr. Clem, Doktor von Mannheim. Hr. Stockmar, Förster mit Sohn v. Schönau. Hr. Brachmann, Rent. von Kippenheim. Hr. Kremen, Doktor v. Koblenz. Hr. Wolf, Doktor v. Schaidt. Hr. Wolf, Part. v. Landau. Hr. Osthof, Rent. v. Steinweiler. Hr. Feuerbach, Kfm. v. Frankfurt a. M. Hr. Spigfaden, Kfm. v. Landau.

Weißer Bär. Hr. Krüger, Apotheker a. Schleswig. Hr. Winhaus, Cand. phil. von Bonn. Hr. Sailer, Dr. med. v. Ulm. Hr. Simon, Professor v. Edenkoben. Hr. Dubois, Propr. v. Nancy. Hr. Eberich, Oberlehrer v. Ruff. Hr. Köchler, Medizinalrath mit Frau. Hr. Guckelberger, Medizinalrath. Hr. Schuster, Rathschreiber und Hr. Keppler, Verwalter v. Stuttgart. Hr. Hetschmid, Kfm. v. Wezingen. Hr. Kampe, Kfm. v. Moskau. Hr. Frankenstein, Kfm. v. Hamburg. Hr. Massenbach, Eisenbahnaufsicht v. Stuttgart. Hr. Klein, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Levinger, Kfm. v. Ulm.

Mit einer Beilage von der A. Geßner'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.